

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 13 (1948-1949)
Heft: 4

Artikel: Wintersunndigmorge
Autor: Schwab-Plüss, Margaretha
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-859413>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einem Ausbrechen der im Bergesinnern verborgenen Wasserfluten zu erflehen. Noch bis in neuere Zeit hinein sollen Obsthändler aus dem Elsass, die mit ihren Wagen in die Bergdörfer hinauffuhren, an diesem Brauch des Quellenbesuches festgehalten haben.

G. Müller.

Quellen.

Staatsarchiv Liestal, Neues Archiv B III 15.

Bericht des Regierungsrates an den Landrat über das Gesuch der Gemeinde Oltingen um Bewilligung zur Expropriation von Wasser aus der sog. Gallislochquelle für eine Wasserversorgung. Liestal 1897.

Gutachten F. J. Weiss an das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft.
(Lichtpause) Basel, 1. Juni 1898.

Wintersunndigmorge.

Von Margarethe Schwab-Plüss, Sissach.

Sisch so schön am Wintersunndigmorge,
wenn der Fuess so lind in Schnee ysinkt,
wenn die wyssi Ärde d Sunne drinkt,
d Gärte stönde voll vo Wienechtsbäum
glitzerig wie liebligi Ängelsräum.

Si isch so schön am Wintersunndigmorge,
wenn e Vogel uffliegt vom en Ascht
und druuß stäubt e ganze Schwarm vo Glascht;
d Wält isch hüt so herlig still, wie gweiht
under im blaue Himmel, tief verschneit.

Sisch so schön am Wintersunndigmorge —
Rauch stygt vo de Dächer cherzegrad;
d Sunnen isch es gwaltigs Silberrad,
schiesst in Stryme zringsum ihre Glanz,
und der Wald lyt im e Strahlehranz.

Sisch so schön am Wintersunndigmorge —
Eusi liebi Flue luegt us im Duft
ganz verzauberet. Dur die raini Luft
ghört me volls und fyrligs Gloggenglüt
neumen us der Wyti und sünscht nüt — — —

Der Langenbrucker Viehhandel im 18. und 19. Jahrhundert.

Von W. Höfer, Liestal.

Allgemeines.

Sicher bestand dieser Handel schon im 17. Jahrhundert und früher, doch vernimmt man erst mit der Einführung des Jahrmarktes im Jahre 1728 mehr von seinem Umfange und seiner Struktur. Zudem muss der Viehhandel im allgemeinen im 18. Jahrhundert eine bedeutende Roile